Sichere elektronische Übermittlung der Messberichte

Für den sicheren und verschlüsselten Transport der Messberichtsdateien zwischen den Beteiligten wird in Hessen ein landeseigenes - bereits in anderen Fachverfahren bewährtes - Produkt eingesetzt. Jedes Land kann individuelle Kommunikations- und Verschlüsselungstools einsetzen, da in eLISA programmtechnisch die Zuschaltung dieser Tools über PlugIn gelöst ist.

LIS-A

Das Behördenprogramm **LIS-A** (Länderinformationssystem-Anlagen) umfasst eine Vielzahl von anlagenspezifischen Daten zur Wahrnehmung von Aufgaben in Bezug auf Betriebe, welche unter das Bundesimmissionsschutzgesetz (BImSchG) fallen. Die Daten werden durch die zuständigen Behörden gepflegt und überwacht.

Das Fachinformationssystem unterstützt den Aufgabenvollzug und trägt in erheblichem Maß zur Erleichterung der anlagenbezogenen EU-Berichtspflichten als auch zu Anfragen nach dem Umweltinformationsgesetz bei.

LIS-A wird derzeit in einer Länderkooperation mit acht Bundesländern betrieben.

eLISA als Teil von LIS-A ermöglicht Unternehmen, Messinstituten und Behörden den Prozess der Emissionsmessberichterstattung effizient und zielgerichtet abzuwickeln.

Ergänzt wird **eLISA** durch eine moderne Clientanwendung - **eLISA mobil** - für die Betreiber und Messstellen. Eine Anwendung ist ohne LIS-A möglich; die Bereitstellung der Stammdaten erfolgt jedoch über LIS-A durch die Behörde.

eLISA ist perspektivisch in allen Bundesländern einsetzbar.

Wie und wo erhalte ich eLISA?

eLISA mobil kann über die Internetseite des Hessischen Landesamtes für Umwelt und Geologie (HLUG) heruntergeladen werden. Einen Zugangslink sowie die Zugangskennung erhalten Sie bei der technischen Hotline.

Impressum

Herausgeber: **Hessisches Ministerium für Umwelt, Klimaschutz, Landwirtschaft und Verbraucherschutz (HMUKLV)**
Mainzer Straße 80, 65189 Wiesbaden
0611/815-0

Hessisches Landesamt für Umwelt und Geologie (HLUG)
Rheingaustraße 186, 65203 Wiesbaden
0611/6939-0

Fotos: Titelfoto
© Microsoft Corporation, Clipart
Messstelle
© Paul Gothe Messtechnik
Industrie
© Stodtmeister CC-BY-SA 3.0
Überwachungs- und Fachbehörde
© HLUG

Ansprechpartnerin: Maria Nies;
0611/815-1252
maria.nies@umwelt.hessen.de

technische Hotline: Dr. Dieter Lehne,
0611/6939-267
dieter.lehne@hlug.hessen.de

fachliche Hotline: Inga Kämpken,
0561/2000-201
emission@hlug.hessen.de

Stand: März 2014

Hessisches Ministerium für Umwelt, Klimaschutz, Landwirtschaft und Verbraucherschutz

HESSEN

eLISA...

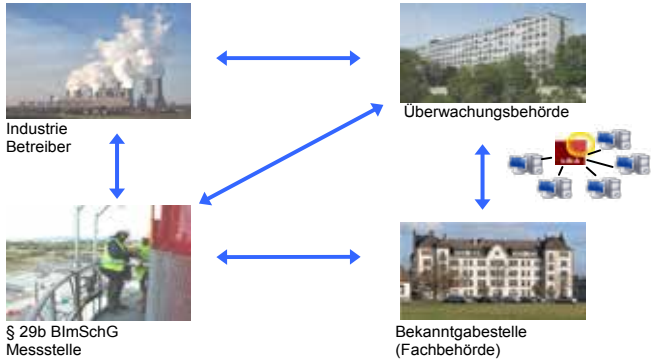
...Emissionsmessberichte effizient

Was ist eLISA?

eLISA (e-Government – LänderInformationsSystem Anlagen) ist ein IT-unterstütztes Verfahren zur Emissionsmessberichterstattung, mit dem es gelungen ist, die Geschäftsprozesse der Wirtschaft mit denen der Verwaltung ganzheitlich zu verknüpfen.

Warum eLISA?

Damit große Industrieanlagen Bürger und Umwelt nicht mit gesundheitsschädlichen Emissionen belasten, müssen die Betreiber regelmäßig den Nachweis erbringen, dass ihre Anlagen die in der Genehmigung oder in den Verordnungen festgelegten Emissionsbegrenzungen einhalten. Dazu beauftragen sie eine unabhängige, nach § 29b BImSchG im Sinne des § 26 BImSchG von der nach Landesrecht zuständigen Behörde bekanntgegebene Messstelle, Messungen durchzuführen. Allein im Bundesland Hessen sind jährlich ca. 700 derartiger Messungen erforderlich.



Erforderliche Abstimmungsprozesse bei der Emissionsberichtserstellung

Die Vielzahl der erforderlichen Abstimmungsschritte und Tätigkeiten bis zur Vorlage eines Emissionsmessberichtes lässt Fehler wahrscheinlicher werden und benötigt viel Papier. Die bundesweit hohe Anzahl jährlicher Emissionsmessberichte ließ in Zeiten der Bestrebungen zum papierlosen Büro eine IT-unterstützte medienbruchfreie Messberichterstattung als notwendigen Schritt erscheinen.

Das Projekt eLISA

Unter der Federführung des Hessischen Ministeriums für Umwelt, Klimaschutz, Landwirtschaft und Verbraucherschutz (HMUKLV) wurde gemeinsam mit starken und engagierten Kooperationspartnern aus Industrie und Wirtschaft, Messinstituten, Behörden in Rheinland-Pfalz, Hessen und des Bundes das Verfahren zur Emissionsmessberichtserstattung prozessanalytisch untersucht. Dabei wurden die ablaufenden Vorgänge einschließlich der Übergänge und Schnittstellen ganzheitlich betrachtet und optimiert. Mit eLISA vollzieht sich der Datenaustausch zwischen Wirtschaft und Verwaltung auf Grundlage der Methode des Prozess-Daten-Beschleunigers (P23R) zukunftsfähig, medienbruchfrei und ressourcenschonend. Das Prinzip Prozess-Daten-Beschleuniger (P23R) beschreibt Methoden und Architekturkonzepte zur effizienten Gestaltung von Prozessen zwischen Wirtschaft und Verwaltung.

Wie arbeitet eLISA?

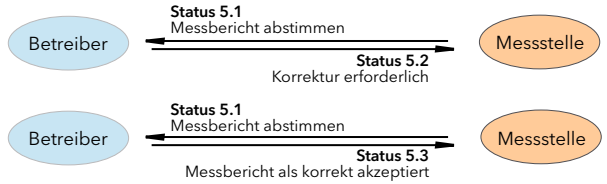
Die Informationen, die zu einem Emissionsmessbericht nebst Emissionsmessung notwendig sind, befinden sich in einer einzelnen Datei in verschiedenen Status, die von den Prozessbeteiligten weitergereicht werden.

Die Datei entwickelt sich im Verlauf des Messprojektes von einer Messaufgabe zu einem Messplan und schließlich zu einem Messbericht und bildet den LAI-Mustermessbericht ab.

XML-Status	Beschreibung
1.0	Stammdatensatz erzeugt aus LIS-A
2.0	Messaufgabe erstellen
3.0	Messplan erstellen durch die Messstelle
4.0	Messplan abstimmen mit Betreiber und Behörde
5.0	Messbericht erstellen mit Roh- und Prozessdaten
6.0	Messbericht prüfen (Behörden)

Status in eLISA (verkürzt)

Der LAI-Mustermessbericht wurde in ein XML-Schema umgesetzt. Mittels eines Regelcontainers werden Plausibiltäts- und Werteprüfungen sowohl bei der Dateneingabe als auch bei Statusübergängen vorgenommen. Die verschlüsselte XML-Datei wird jeweils per E-Mail zwischen den Beteiligten übermittelt. Nach den Abstimmungen und Prüfprozessen wird der Status der XML-Datei in den jeweils nächsthöheren verändert. Die Prüfung von Messplan und Messbericht ist dabei soweit möglich automatisiert.



Beispiel eines Abstimmungsprozesses

Schnittstellen zu anderen Fachinformations- und Vorsystemen der Industrie, Messinstituten und Behörden (z. B. ReSyMeSa) sind berücksichtigt.

eLISA beinhaltet für den komplexen Prozess der Emissionsmessberichterstattung mit einer IT-seitigen Prozesssteuerung die klar definierte Messaufgabe, einen vereinfachten Abstimmungsprozess, die Einhaltung formeller Vorgaben sowie eine automatisierte Prüfung.

Vorteile von eLISA

Die Emissionsmessberichtserstattung wird…

…qualitativ besser

- Zwischen Betreiber und Behörde abgestimmte Daten
- Vermeidung von Fehlerquellen
- Formale Anforderungen an den Messbericht werden eingehalten

…einfacher

- Automatisierte Übernahme von Daten, Messwerte etc.
- Digitalisierte Daten erlauben schnellere Recherchen und Auswertungen
- Immer am Arbeitsplatz vorhanden

…moderner

- Papierlos
- Grundlage: Prinzip des Prozess-Daten-Beschleunigers (P23R)